

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 55 (1947)

Heft: 30

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Contra-Schmerz

das zuverlässige Mittel bei
Kopfweh, Migräne, Rheuma, Monatsschmerzen
Wird auch vom empfindlichen Magen ohne Beschwerden vertragen.

In jeder Apotheke

12 Tabletten Fr. 1.80
100 Tabletten Fr. 10.50

Drei Hilfslehrer wurden vom Uebungsleiter zur allgemeinen Beobachtung eingesetzt, um die Anordnungen und Arbeiten einer sachlichen, aufbauenden Kritik zu unterziehen. Neben sehr guter Arbeit, wurden aber auch die gemachten Fehler erwähnt. Instruktor Appenzeller dankte für die Arbeit und relativ gute Durchführung der Uebung. Etwas mehr Rasse und ein bestimmter Beginn der Uebung fehlte, was sich durch die ganze Uebung nachteilig auswirkte. — Nach dem Mittagessen hielt der Uebungsleiter ein Referat über Organisation von Feldübungen, detailliert mit Hinweisen auf die verschiedenen Formulare, Krokis, Diagnosenkarten usw. — Anschliessend wurde die Vormittagsübung wiederholt, mit dem Unterschiede, dass keine speziellen Gruppen für Bergung usw. gebildet wurden. Ernstfall- oder alarmmässig musste jede Arbeitsgruppe ihren Patienten von der Bergung bis zur Einlieferung in die Hilfsstelle selbst betreuen. Die Lehren, die aus der ersten Uebung gezogen wurden, zeigten sich sehr deutlich. Es wurde viel ruhiger und genauer gearbeitet, und die Simulanten wurden in viel kürzerer Zeit eingeliefert. — Bei der Kritik liess Instruktor Appenzeller vorerst die Simulanten, alles Hilfslehrer, zu Worte kommen. In sachlicher Art und Weise wurden die vorgekommenen Fehler besprochen. Wir hatten Gelegenheit, manche wertvolle Erfahrung nach Hause zu nehmen. — Zum Schlusse dankte der Uebungsleiter allen, die am Gelingen geholfen hatten. Wir gingen heim mit dem Bewusstsein, den verflossenen Tag zum Wohle unserer Mitmenschen nützlich verbracht zu haben. A. F.

Simpatica Manifestazione Samaritana. Ben a ragione così può essere definita la visita che la Sezione Samaritani «Croce verde» di Bellinzona ha, con volto unanime, risolto di rendere alle consorelle di Rancate e della «Montagna», domenica 8 giugno p. p., la cui attività era, da qualche tempo, andata affievolendosi. Il forte Corpo dei Militi samaritani bellinzonese, festosamente accolto, ha svolto al crocicchio Ligonetto-Arzo-Rancate un istruttivo esercizio sugli infortuni della circolazione, ripetutosi poi al crocicchio Besazio-Arzo-Tremona. La dimostrazione, effettuata dinanzi a folto pubblico, tendeva ad illuminare la popolazione di quelle pacifiche regioni, circonfuse di alta poesia, sui sempreppiù assillanti pericoli derivanti dall'intensificarsi della circolazione. I due esercizi, in cui emersero perizia e disciplina, serietà e prontezza da parte dei Militi della Croce Verde agli ordini del loro Comandante ad interim Piero Marcolli, riscossero i meritati consensi da parte del medico-delegato della Croce Rossa svizzera, Dr. Grigioni di Mendrisio e del delegato della FSS Enrico Marietta, il quale spiegò anche la grande utilità e la indiscutibile necessità che, oggi più che mai, va rivelandosi nel campo samaritano sia per la sollecita ed efficace prestazione dei primi soccorsi, sia per l'assistenza ai malati a domicilio, nonché per il prezioso aiuto che i Samaritani portano in tutte le manifestazioni sportive. Sinceramente plaudendo alla cavalleresca iniziativa assunta dalla Croce Verde di Bellinzona, esprimiamo l'augurio che il nobile gesto possa servire d'esempio e d'incentivo per una proficia e benefica diffusione della causa samaritana, fonte di carità veramente cristiana, di reciproca comprensione e di fraternali aiuti. Alla Croce Verde vadano le più sincere felicitazioni per il dignitoso contegno tenuto e per il magnifico successo conseguito.

Aus den FHD-Verbänden

Versammlung des Bernischen FHD.-Verbandes.

In Langenthal fand am 22. Juni 1947 die 5. Delegiertenversammlung des Bernischen FHD.-Kantonalverbandes statt. Der Vormittag war einem von den Frauen begeistert aufgenommenen Rundgang durch die Porzellanfabrik unter fachkundiger Führung gewidmet. Anschliessend ans einfache Mittagsmahl eröffnete die Präsidentin, FHD. Menzi-Cherno, Hasle b. B., im Trinksaal des gastlichen Hotels «Bären» im Beisein einer Anzahl Gäste und Behördevertreter die aus vier Landesteilen beschickte Versammlung. Unter den Anwesenden bemerkte man Oberstlt. Nagel von der Kantonalen Militärdirektion, Kreiskommandant Major Gygax, Gemeinderat E. von Bergen, sowie den technischen Leiter, Hptm. Salzmann, Langenthal, mehrere Ausbildungsoffiziere, die Präsidentin des Schweiz. FHD.-Verbandes, E. Steffen, Bern, und Inspektorin Weitzel. Die Traktanden warfen in

Anbetracht der für den FHD. angebrochenen stillern Zeit keine hohen Wellen. In ihrem ausführlichen Jahresbericht gab die Präsidentin Kenntnis von der Arbeit der einzelnen Landesteile und des ganzen Kantonalverbandes, erwähnend, dass die FHD. trotz der gegenwärtigen Schwierigkeiten auch weiterhin treu zu ihrer übernommenen Aufgabe stehen. Für das neue Jahr wurde beschlossen, die Tätigkeit im Rahmen des vergangenen Marschhalbjahres aufrecht zu erhalten. Vorgesehen sind ausser einem Kurs für Verbandfunktionärinnen und einem Skikurs zur Hauptsache Vorträge und Besichtigungen allgemein bildender Art. Die gegenwärtig zur Diskussion stehende FHD.-Reorganisation wird die FHD.-Verbände vor neue Aufgaben stellen. Nach dem Absingen des FHD.-Liedes, das so frisch wie je aus den Herzen kam, schloss die Präsidentin die anregend verlaufene Tagung, indem sie die Delegierten ermahnte, der notwendigen Sache des FHD. Treue zu wahren und das FHD-Ideal des Dienstes zum Wohle des Ganzen in allen Landesteilen wach zu halten.

FHD.-Kantonal-Verband Bern.

Totentafel - Nécrologie

Wettingen. Wir beklagen den schmerzlichen Verlust unseres langjährigen Aktiv- und Ehrenmitgliedes *Frau Adele Scheidegger-Hunziker*. Im Alter von 71 Jahren ist die treue Samariterin von uns gegangen. Sie war eine Samariterin im wahren Sinne des Wortes. Seit über 30 Jahren betreute Frau Scheidegger einen Samariterposten, und mit Stolz zeigte sie allen Besuchern die Henri Dunant-Medaille, welche sie und ihr Gatte erhalten haben. Wenn eine Sammlung durchgeführt wurde, stand sie immer in der vordersten Reihe. Nie schreckte sie zurück, wenn man mit einer Bitte für ein Hilfswerk an sie gelangte. Den Rotkreuzkalender-Verkauf übernahm sie mit Freuden, und sie wusste immer einen Rat, wenn niemand mehr etwas tun wollte. Wenn sie auch in den letzten Jahren die Übungen nicht mehr besuchen konnte, so war sie doch bei allen Sammlungen dabei. Der Samariterverein verliert an ihr die eifrigste Sammlerin und wird auch diese Arbeit schätzen. Das bewiesen das zahlreiche Grabgeleite und der letzte Blumengruß, welcher vom Verein vorangetragen wurde. Wir mögen ihr den ewigen Frieden gönnen. Sie bleibt uns allen in Erinnerung und wir danken ihr nochmals für die geleisteten Dienste an der Samaritersache. O. B.

Anzeigen - Avis

Sektionen - Sections

Adliswil. Sonntag, 3. Aug., Reise mit dem «Roten Pfeil» nach dem Neuenburger Jura (Les Brenets/Doubs). Preis der Fahrt Fr. 23.50. Anmeldungen an X. Müller, Grundstr. 16, Adliswil.

Affoltern a. A. Die an der Halbjahresversammlung beschlossene Reise nach Engelberg, Trübsee, Jochpass findet am 17. evtl. 24. Aug. statt. Anmeldungen bis 9. Aug. an den Präsidenten. Kosten Fr. 18.—. Verpflegung nach freier Wahl Rucksack oder Hotel. Jedes Mitglied mache es sich zur Pflicht, für den am 8. Sept. beginnenden Samariterkurs einen Teilnehmer anzumelden. Nächste Uebung 11. Aug.

Altstetten-Albisrieden. Voranzeige: Sonntag, 3. Aug., Transporte in schwierigem Gelände.

Basel-St. Johann. Kommen Sie recht zahlreich am 1. Aug., 20.00, an die Rheinschanze, Eingang St. Johannstor. Wir treffen uns Samstag, 9. Aug., 20.00, an der Schiffslände zur Ferienzusammenkunft. Bei schöner Witterung löst jedes ein Billett Waldhaus retour Fr. 1.50. Abfahrt 20.15. Rückfahrt 22.45. Es wird eine vergnügliche Fahrt geben.

Bern-Samariter. Sektion Mattenhof-Weissenbühl. Ferienzusammenkunft: Samstag, 26. Juli. Sammlung Ecke Wabernstrasse-Monbijoustrasse. Abmarsch 20.15 Richtung Muri, via Schönaubrücke. Näheres siehe Zirkular.

Bolligen. Antreten zur Uebung im Freien mit Abendspaziergang: Montag, 28. Juli, 20.00, beim Sekundarschulhaus Bolligen. Abgabe der 1. August-Abzeichen daselbst, oder im Hause des Präsidenten jeweils abends. Damit der Erfolg wiederum vorzüglich ausfällt, erwarten wir zahlreichen Aufmarsch. Unterstützt ebenfalls den Verkauf des Rotkreuzkalenders. Ausflug mit Autocars im Sept. reservieren.

Bümpliz-Riedbach. Unsere Bergtour findet erst im Aug. statt (16./17. oder 23./24.), und zwar ins Dienigtal und zum Seebergsee. Kosten mit Übernachtung rund Fr. 10.—. Anmeldungen nehmen schon jetzt entgegen: G. Willemin, Tel. 76370, und W. Spycher, Tel. 96111. Nähere Angaben später.

Zu verkaufen

Ein sich in sehr gutem Zustand befindender, zweispänniger

Krankenwagen

wegen Nichtgebrauch. Interessenten mögen sich wenden an die Gesundheitsbehörde Hombrechtikon (Zch.).

Embrach. Uebung: Freitag, 25. Juli, 20.15, im Lokal.

Ferenbalm u. Umg. Voranzeige: Monatsübung: 6. Aug. Bitte nicht versäumen, da eine interessante Überraschung bevorsteht, die sich niemand entgehen lassen soll.

Fischenthal (Zch.). Uebung im Sekundarschulhaus: Freitag, 25. Juli, 20.00. Besprechung des Ausfluges.

Goldach. Dienstag, 29. Juli, 19.45, Patrouillenübung. Die August-Uebung fällt aus, darum bitte alle erscheinen.

Jona (St. G.). Sonntag, 27. Juli, Fahrt nach dem Obersee, nur bei schönem Wetter. Organisation siehe in letzter Nummer! Nur müssen die erneuten Anmeldungen diesmal bis spätestens Freitagabend, 25. Juli, erfolgen, und zwar bei J. Rüegg, Hilfeslehrer, Depot, Jona. Nächste Uebung: Dienstag, 5. Aug., 20.15, in der «Krone» (evtl. im Freien).

Lenzburg u. Untergruppen Hunzenschwil, Möriken-Willegg und Rapperswil. Das 2. Halbjahr für die Patenschaften beginnt am 1. Aug. Wenn es nicht mehr möglich sein sollte, Fr. 1.— pro Monat dafür herzugeben, wolle es sofort Frl. Althuber, Kirchgasse, Lenzburg, melden. Wir rechnen aber zuversichtlich, dass wir alle Patenschaften aufrechterhalten können.

Meilen u. Umg. Voranzeige: Eintägige Samariterreise: 17. Aug. Route: Rapperswil - Bodensee - Rheinschiffahrt - Schaffhausen - Zürich. Fahrtkosten ca. Fr. 11.—. Näheres später. Auch für Nichtmitglieder. Im Aug. keine Uebungen.

Münchenbuchsee u. Umg. Die Uebung vom 4. Aug. fällt wegen Ferien aus. Nächste Uebung 1. Sept. in Moosseedorf. Die Sachen für die Kisten werden dann eingesammelt.

Ottenbach. Autofahrt 9. u. 10. Aug. Route: Furka - Grimsel. Am zweiten Tag Wanderung über den Rhonegletscher bis Grimsel (zirka 2-3 Stunden). Reisekosten ca. Fr. 27.—. Abfahrt Samstag 16.00. Anmeldungen bis 1. Aug. an Präs. Rob. Spörri. Angehörige sowie unsere verehrten Ehren- und Freimitglieder sind freundlich eingeladen. Beim Anmelden werden Fr. 5.— erhoben.

St. Gallen-West. Wer kann im Juli oder Aug. etwas Gemüse oder Obst liefern an Ferienwohnung Villa Franca, Arosa. Kann auch bei Frl. Strobel abgegeben werden. Herzlichen Dank.

Schaffhausen. Sonntag, 27. Juli, Randenbummel mit nachfolgender Uebung mit S.-V. Beggingen. Näheres lt. Zirkular.

Schönenberg (Zch.). Liebe Samariter! Der Tiefstand unserer Bewegung ist erreicht. Nun muss es wieder aufwärts gehen. Zwei kleine und doch so grosse Worte sollen in Zukunft euer Leitmotiv sein: «Ich will!» Ja, ich will die nächste Uebung am 5. Aug., 20.15, im Schulhaus Schönenberg besuchen. Die Zeit des Uebungsleiters hat auch einen Wert, darum wieder zurück zu unseren vollzählig besuchten Uebungsabenden. Wir versenden in den nächsten Tagen die Augustabzeichen an die Mitglieder. Bitte bemühen Sie sich, dass alle Abzeichen verkauft werden.

Sulgen. Uebung im Freien: 28. Juli, 19.30. Sammlung im Schulhaus.

Thalwil. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern recht gute Ferien und bittet zugleich um Beachtung der nächsten Einsendungen an dieser Stelle. August-Uebung wegen Ferien verschoben.

Turbenthal. Nachtübung: Samstag, 26. Juli. Sammlung 20.30 beim Schulhaus Ramp. Gute Schuhe. Taschenlampen mitbringen. Auskunft bei zweifelhaftem Wetter Tel. 451 76.

Uttigen. Monatsübung: Montag, 28. Juli, 20.00, im Schulhaus.

Utzenstorf u. Umg. Uebung: Montag, 28. Juli, 20.00, im Sekundarschulhaus. Fahrt ins Blaue: Sonntag, 31. Aug. evtl. 7. Sept. Weitere Anmeldungen werden entgegengenommen.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzengasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Marlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annonsenregie: Vogl-Schild AG, Solothurn, Tel. 2 21 55, Postcheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Édité par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: D' Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzengasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Marlin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogl-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.



FLAWA. SCHWEIZER VERBANDSTOFF-U. WATTEFABRIKEN AG. FLAWIL

Volketswil. Reise auf den Säntis: 2. und 3. Aug. per SBB. und Postauto bis Schwägalp, zu Fuss bis Thierwiese. Dort Abendessen und Uebernachten. Zu Fuss auf den Gipfel und Abstieg nach Wasseräuen. Per Bahn über St. Gallen nach Zürich. Kosten: Fahrt, Nachessen, Uebernachten und Frühstück Fr. 23.—. Teilnehmer bitte bis 31. Juli an Adresse Hs. Parietti, Gerbestr. 2, Uster, einzahlen. Bringt Freunde und Bekannte mit. Abfahrt Samstag 6.52 ab Uster. Ab Samstag 5.30 gibt Tel. 11 Auskunft bei zweifelhafter Witterung. Bei schlechter Witterung Verschiebung. Bitte Zeitung lesen.

Wald (Zch.). Nächste Uebung: Alarmübung. Wir werden nächstens einen Probealarm starten. Bei Anruf «S.-V. Wald Probealarm» haben die Mitglieder nicht auszurücken. Erst wenn es heisst «Alarm». Die Gruppenchefs werden ersucht, mir nach dem Probealarm Unstimmigkeiten sofort zu melden. Die Mitglieder, die gefehlt haben, werden in nächster Zeit die genaue Liste der Gruppe erhalten. Die Alarmübung zählt 2 Punkte! Werbt jetzt schon für den Mitte Sept. beginnenden Krankenpflegekurs.

Wetzikon u. Umg. Oblig. Versammlung: Freitag, 25. Juli, 20.00, im Schulhaus. Das Kontrollheft liegt auf. Nebst Reiseangelegenheit müssen weitere dringende Sachen besprochen werden. Die Reiseteilnehmer werden ersucht, die Fahrkosten (Fr. 20.—) unbedingt an diesem Abend mitzubringen. Letzte Gelegenheit für Neuankündigungen.

Wila. Uebung: Mittwoch, 30. Juli, 20.00, im Schulhaus.

Zug. Während den Schulferien keine Uebungen. Wir haben auch dieses Jahr den 1. August-Abzeichenverkauf übernommen. Die Abzeichen können am 30. Juli und 1. Aug. den ganzen Tag im Verkehrsbureau abgeholt werden. Knaben und Mädchen von der 5. Klasse an können sich am Verkauf beteiligen. Am Abend des 1. Aug. soll die Aktivmannschaft ebenfalls Abzeichen verkaufen. Wir erwarten Sie ab 18.00 im Verkehrsbureau. Zeigt euer Samariterherz und macht mit, auch dies ist Samariterdienst. Auf den 3. Aug. möchten sich noch einige Damen und Herren beim Präsidenten melden für Postendienst.